

IN KOOPERATION MIT

Evangelisches Bildungswerk
Regensburg e. V.



Die Evangelische Akademie Tutzing ist Mitglied der
Evangelischen Akademien in Deutschland (EAD) e.V., Berlin.

Evangelische Akademie Tutzing / Schlossstraße 2+4 / 82327 Tutzing
www.ev-akademie-tutzing.de / www.schloss-tutzing.de
Blog: web.ev-akademie-tutzing.de/rotunde



EMAS
GEPRÜFTES
Umweltmanagement
DE-155-00289

EFQM
Committed to Excellence
2 Star - 2018



facebook.com/EATutzing/
twitter.com/EATutzing/
instagram.com/eatutzing/

VERANSTALTUNGSLEITUNG

Martin Waßink, Evangelische Akademie Tutzing

ORGANISATION & INFORMATION

Cornelia Spehr, Tel. 08158 251-125. Ihre Anfragen zu der Veranstaltung erreichen uns in der Zeit von Montag bis Freitag von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr.

Um teilnehmen und mitdiskutieren zu können, melden Sie sich bitte an und wir senden Ihnen einen Link zur Teilnahme über die Online-Konferenz-Lösung „Zoom“ zu.

Wir nutzen Zoom-Lizenzen über einen deutschen Anbieter, der sicherstellt, dass die Übertragung sämtlicher Ton- und Bildsignale ausschließlich über europäische Server geschieht. So möchten wir ein besonders hohes Datenschutzniveau gewährleisten.

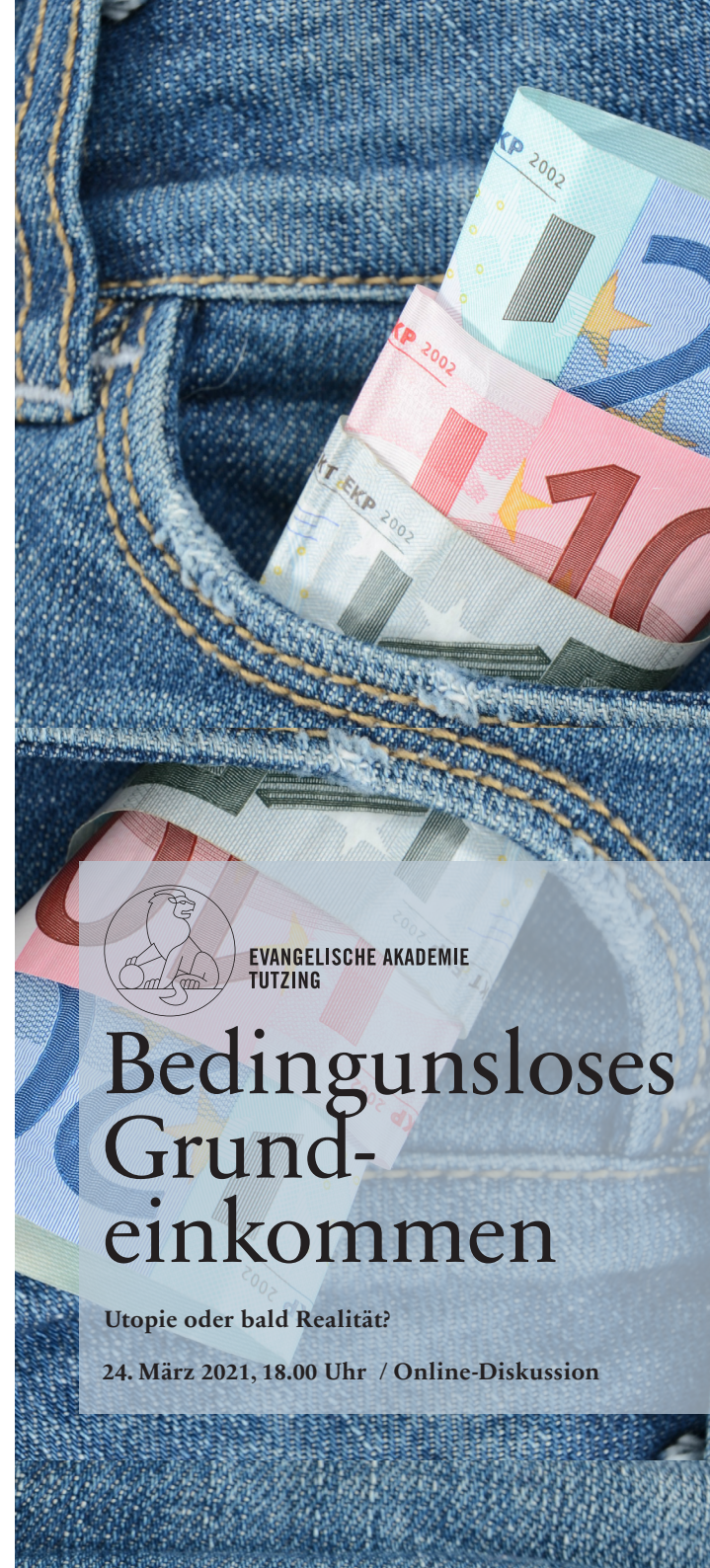
Anmeldungen erbitten wir per E-Mail direkt an:
spehr@ev-akademie-tutzing.de
Anmeldefrist ist **22. März 2021**.

Sie erhalten Ihre persönlichen Zugangsdaten am 23. März 2021.

Die Teilnahme ist kostenlos.

Bildnachweis: AdobeStock.com
Veranstaltungsnummer: 0822021

Die Veranstaltung wird zu einem erheblichen Teil aus Kirchensteuermitteln finanziert.



EVANGELISCHE AKADEMIE
TUTZING

Bedingungsloses Grund- einkommen

Utopie oder bald Realität?

24. März 2021, 18.00 Uhr / Online-Diskussion

UTOPIE ODER BALD REALITÄT?

Ein bedingungsloses Grundeinkommen für alle scheint fast zu schön um wahr zu sein: Niemand müsste sich zur Arbeit gezwungen fühlen und könnte sich ehrenamtlich oder anders selbst verwirklichen – und gerade in der Corona-Pandemie wäre ein Netto-Grundeinkommen doch besonders hilfreich für alle Künstler, Soloselbstständigen, Gastronomen etc.

Glühende Befürworter aus der Wirtschaft wie der Gründer der dm Drogeriemärkte, Götz Werner, stehen hartnäckigen Kritikerinnen und Kritikern aus Gewerkschaften und Sozialverbänden gegenüber. Verkehrte Welt könnte man meinen: Müssten denn nicht gerade soziale Interessensgruppen so eine regelmäßige Zahlung durch den Staat ohne Bedingungen unterstützen und Ökonomen es als unfinanzierbar geißeln?

Diese Fragen wollen wir an unserer Online-Tagung beantworten: Kann ein bedingungsloses Grundeinkommen funktionieren? Falls ja, wie genau? Und nicht zuletzt: Wäre es gerecht?

Darüber sprechen Prof. Bernhard Neumärker, Inhaber der Götz Werner Stiftungsprofessur am Freiburger Institut für Grundeinkommensstudien (FRIBIS), Ulrike Mascher, Vorsitzende des VdK Bayern sowie Prof. Jürgen Schupp vom Deutschen Institut für Wirtschaftsforschung (DIW) Berlin, der in diesem Frühjahr das deutschlandweite „Pilotprojekt Grundeinkommen“ federführend planen und begleiten wird.

Im ersten Teil des Abends werden unsere Podiumsgäste mit drei jeweils halbstündigen Inputs in die Thematik einführen - in der zweiten Hälfte möchten wir mit Ihnen und unseren Gästen darüber diskutieren.

Wir freuen uns auf Sie!

Martin Waßink

Studienleiter, Evangelische Akademie Tutzing

Dr. Carsten Lenk

Geschäftsführer Evangelisches Bildungswerk Regensburg

MITTWOCH, 24. MÄRZ 2021

ab 17.30 Uhr
Begrüßung an der digitalen Rezeption

18.00 Uhr **Begrüßung**
Martin Waßink und Dr. Carsten Lenk

18.15 Uhr **Der zukunftsfähige Weg zu einem bedingungslosen Grundeinkommen über ein Netto-Grundeinkommen für die Corona-Pandemie**
Prof. Dr. Bernhard Neumärker

18.45 Uhr **Warum das bedingungslose Grundeinkommen keine gerechte gesellschaftliche Lösung ist – eine grundsätzliche Kritik**
Ulrike Mascher

19.15 Uhr **Reality-Check: Das Pilotprojekt Grundeinkommen als Langzeitstudie in Deutschland**
Prof. Dr. Jürgen Schupp

19.45 Uhr Pause

20.00 Uhr **Moderierte Diskussion der Referierenden**
Moderation: Dr. Carsten Lenk

20.30 Uhr **Publikumsfragen und Diskussion mit dem Publikum**
Moderation: Martin Waßink

21.15 Uhr Resümee und Verabschiedung

UNSERE GÄSTE

Ulrike Mascher, Landesvorsitzende des Sozialverbandes VdK Bayern, München

Prof. Dr. Karl Justus Bernhard Neumärker, Götz-Werner-Professur für Wirtschaftspolitik und Ordnungstheorie, Freiburger Institut für Grundeinkommensstudien (FRIBIS), Freiburg

Prof. Dr. Jürgen Schupp, Professor für Soziologie an der Freien Universität Berlin und Senior Research Fellow am Deutschen Institut für Wirtschaftsforschung (DIW), Berlin

Bayerisches Staatsministerium für
Unterricht und Kultus



Wir bedanken uns für die Unterstützung durch die AEEB und die finanzielle Förderung durch das Bayerische Staatsministerium für Unterricht und Kultus.